

iPad-Applikationen zur Trick-Erfassung und Info-Publikation bei Action Sports-Anlässen

Für die Action Sports Event Firma EIM wurde eine dreiteilige Infosystem Applikation fürs iPad entwickelt, welche dem Moderator einer Sportveranstaltung zur Verfügung stehen wird. Die Applikation erlaubt es dem Moderator sich frei zu bewegen und trotzdem die aktuellen Resultate der Fahrer bei sich zu tragen.

Dies ist eine enorme Weiterentwicklung des bestehenden Infosystems, welches auf einem Windows-Laptop an eine Lokalität gebunden war. Weiter erlaubt dieses Infosystem dem Moderator persönliche Informationen sowie die Historie über bereits absolvierte Läufe eines bestimmten Fahrers zu betrachten. Es wurde bewusst auf zu viele Eingabemöglichkeiten verzichtet, damit der Moderator sich ganz auf den Event konzentrieren kann. Dies bedeutet, dass die Applikation autonom läuft. Der Moderator jedoch besitzt die Möglichkeit weitere Informationen abzufragen. Die iPad-Applikation wurde in Objective-C mit Hilfe der von Apple bereitgestellten Entwicklungswerkzeugen realisiert.

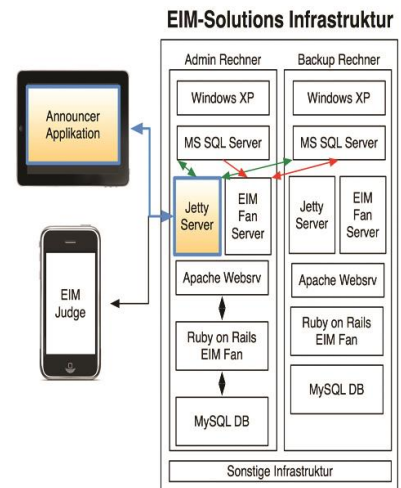
Ein weiterer Aufgabenpunkt war es, eine geeignete Methode für das Deployment zu finden, um den bestehenden Prozess zu verbessern. Resultierend aus den eigenen Nachforschungen und den Wünschen von EIM, erfolgt das Deployment der Applikation auf die verschiedenen Geräte mittels einer Developerlizenz, die durch Apple ausgestellt wurde. Somit kann die iPad-Applikation einfach auf das gewünschte Gerät geladen werden und muss nicht im AppStore veröffentlicht werden. Dies wurde von EIM gewünscht, da es sich nicht um eine öffentliche Applikation handelt.

Neben der iPad-Applikation war auch die Realisation der Web-Anwendung Bestandteil der Bachelorarbeit. Diese ist in Java programmiert, da EIM den Jetty Webserver einsetzt, der Java Web-Anwendungen ausführen kann. Die Web-Anwendung stellt die Schnittstelle zwischen der iPad-Applikation und dem Datenbankserver dar. Beide Anwendungen wurden an Hand des MVC-Konzepts erstellt, welches sicherstellt, dass die drei Teile View (Ansichten), Controller (Logik) sowie Model (Daten) voneinander getrennt werden.



Diplomand
Andreas Huber

Dozent
Christof Marti



Einsatz des Infosystems in der EIM-Infrastruktur